

Aufruf zu Beiträgen “Translationes” 18/2026

Übersetzung aus interkultureller Perspektive

Ausgehend vom Rahmenthema sowie unter Einbeziehung weiterer Themenfelder der Übersetzungswissenschaft, bietet die 18. Ausgabe (2026) des Jahrbuches “Translationes” Beiträge zu den aktuellsten Fragestellungen der Übersetzungsforschung:

- 1) Übersetzung aus interkultureller Sicht: theoretische und praktische Aspekte des Übersetzens als interkulturelles Sprachhandeln; Zweisprachigkeit, Mehrsprachigkeit, Selbstübersetzung und Sprachkonflikte; Übersetzung und Vermittlung in der Sprachenpolitik der Europäischen Union; die Rolle der Übersetzung im Fremdsprachenunterricht; interkulturelle Pragmatik und Kulturtransfer (Unübersetzbarkeit, Treue/Loyalität, Kreativität, Sprachtransfer, Fallstudien).
- 2) Auswirkungen der Computerisierung und Digitalisierung auf den Bereich der Translatologie: Vorteile, Risiken, Herausforderungen (Erforschung und Nutzung von Online-Datenbanken und -Plattformen, Erforschung von Techniken und Methoden der maschinellen Übersetzung, das Zusammenspiel von digitaler Effizienz und menschlichen Fähigkeiten bei der Nachbearbeitung maschineller Übersetzungen/Machine Translation Post-editing).
- 3) Erforschung der jüngsten Geschichte der rumänischen Übersetzungen (von 1990 bis heute) durch quantitative und qualitative Datenanalyse (Übersetzungsbereiche, Autoren, Verleger, Übersetzer).

Die Einreichung von Beiträgen ist in folgenden Rubriken möglich:

- 1) WISSENSCHAFTLICHE ARTIKEL können in einer der folgenden fünf Sprachen verfasst werden: Englisch, Französisch, Deutsch, Italienisch, Spanisch (mit einem englischen Abstract und einer kurzen Zusammenfassung in der Sprache des Aufsatzes).
- 2) REZENSIONEN von übersetzten Bänden und Fachbüchern angeführten Sprachräumen.

Bitte beachten Sie die Manuskriptrichtlinien, die hier abrufbar sind:
<https://translationes.uvt.ro/de/hinweise-fuer-die-autoren/>

Aufnahme in internationalen Datenbanken (BDI):
<https://sciendo.com/de/journal/TRAN?content-tab=indexing>

WICHTIGE TERMINE 2026

- **15. Mai 2026:** Einsendung des Titels, der Zusammenfassung (80-100 Wörter) und der biobibliographischen Daten (max. 150 Wörter) an: isttrarom.translationes@gmail.com.
- **30. Juni 2026:** Einsendeschluss für die Beiträge an: isttrarom.translationes@gmail.com.
- **bis zum 10. September 2026:** Bewertung der anonymen Beiträge von zwei wissenschaftlichen Fachgutachtern. Diese sind entweder Mitglieder des wissenschaftlichen Beirates bzw. der Redaktion oder externe Mitarbeiter.
- **10. September 2026:** Die Bekanntmachung der Annahme bzw. Ablehnung des Beitrages. Zusendung der Beiträge samt den Bewertungsformularen der Gutachter.
- **30. September 2026:** Einsendeschluss für die laut Vorschriften korrigierten Endfassung.